

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 114 (2020)
Heft: 5

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Wege 5.20

Online-Vernissage Neue Wege gehen Viral

Die Vernissage des vorliegenden Mai-Heftes kommt zu Ihnen nach Hause! Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit *Viral*, dem online Literaturfestival in Zeiten der Quarantäne.

Über die Facebook-Seite von *Viral* lesen Lyriker*innen, die am Heft mitgewirkt haben, live ihre Gedichte vor.

Die Online-Lesung ist danach als Aufzeichnung auf neuewege.ch verfügbar.

- Mittwoch, 29. April, 19.00 Uhr
- [facebook.com/glitteratur](https://www.facebook.com/glitteratur) (auch abrufbar ohne Facebook-Profil)

Literaturmagazin Stoff für den Shutdown

Ad-hoc-Literaturmagazin für Gemeinschaft im Lockdown. Keine Welterklärungen, sondern Vorläufiges: Texte aus dem Jetzt fürs Jetzt. Die erste Ausgabe *Umarmen* war Ende März im Briefkasten der Besteller*innen, die zweite Ausgabe *Ausdauer* erschien Ende April.

- Bezug: crowdify.ch oder via Mail: shutdownmagazin@gmail.com
Preis: 15.-

Coronazeiten Entdeckungen im Internet

Gebetszeiten mit den Schwestern in Grandchamp live mitbeten

- grandchamp.org/vie-de-priere

SRF-Film zum Buch von Christina Caprez:
Die illegale Pfarrerin

- [youtube.com/watch?v=o4XvoEbKY38](https://www.youtube.com/watch?v=o4XvoEbKY38)

feinschwarz: Theologisches Feuilleton mit vielen spannenden Texten

- feinschwarz.net

Bolderntexte: Tägliche Betrachtungen zu biblischen Losungen – auch von Redaktor*innen und Autor*innen der Neuen Wege

- bolderntexte.ch

FAMA: Blog unserer feministischen Schwesterzeitschrift

- famabloggt.wordpress.com

Rosa Luxemburg Stiftung: Viel Material zu den grossen politischen Fragen unserer Zeit

- rosalux.de

Neue Wege

Jahresversammlung

9.00 Uhr: Kaffee

9.30 Uhr: Jahresversammlung

Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung

10.45 Uhr: Jahresversammlung

Freundinnen und Freunde der *Neuen Wege*

12.20 Uhr: Mittagessen

13.30 Uhr: Jahresversammlung

Religiös-sozialistische

Vereinigung Resos

- Samstag, 13. Juni, 9.00 Uhr
RomeroHaus, Kreuzbuchstrasse 44, Luzern
- Anmeldungen für das Mittagessen bitte an info@thebe

Inhaltliche Veranstaltung Begegnung mit dem Institut für Theologie und Politik (ITP)

mit Michael Ramminger, Theologe und Mitbegründer des ITP und weiteren Gästen des ITP

Das ITP in Münster / Westfalen ist unabhängig, aber parteilich. Die Befreiungstheologie ist der Ansatzpunkt, um gerade in Krisenzeiten die Gesellschaft zu begreifen, Herrschaftsverhältnisse in Frage zu stellen und solidarische Alternativen zu entwickeln. Das ITP ist ein Multiplikator befreiungstheologischer Theorie und Praxis unter aktuellen globalen gesellschaftlichen Bedingungen und Schnittstelle zwischen Kirche und sozialen Bewegungen. Die Theologische Bewegung und die *Neuen Wege* pflegen vielfältige Beziehungen mit dem ITP.

- Samstag, 13. Juni, 14.45 Uhr,
RomeroHaus, Kreuzbuchstrasse 44, Luzern
- itpol.de (Informationen zum Institut für Theologie und Politik)
- neuewege.ch (Informationen zur Veranstaltung)

Neue Wege

gegründet 1906
Religion. Sozialismus. Kritik
www.neuewege.ch

Redaktionsleitung

redaktion@neuewege.ch

Matthias Hui, hui@neuewege.ch
Laura Lots, lots@neuewege.ch
Geneva Moser, moser@neuewege.ch

Redaktion

Stefanie Arnold, Roman Berger,
Léa Burger, Beat Dietschy,
Esther Gisler Fischer, Paul Gmünder,
Andreas Mauz, Benjamin Ruch,
Kurt Seifert

Administration

Rolf Steiner
Postfach 1074, CH-8048 Zürich
044 447 40 46
info@neuewege.ch

Trägerschaft

Vereinigung «Freundinnen
und Freunde der Neuen Wege»

Co-Präsidium
praesidium@neuewege.ch

Esther Straub
Laurengasse 3, CH-8006 Zürich

Christoph Ammann
Witikonstrasse 286, CH-8053 Zürich

Mitgliederbeitrag

CHF 50.- zusätzlich zum Abobetrag.

Abonnemente

Die Neuen Wege erscheinen zehn Mal jährlich.

Jahresabo: CHF 80.-
Für kleine Einkommen: CHF 30.-
Solidaritätsabo: CHF 150.-
Förderabo: CHF 300.-
Probeabo: CHF 15.- für drei Ausgaben
Zuschlag für Zustellung im Ausland:
CHF 20.-
Einzelheft: CHF 9.-

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn die Kündigung nicht auf Ende November erfolgt.

Postkonto 80-8608-4
IBAN CH72 0900 0000 8000 8608 4
BIC POFICHBEXXX, PostFinance AG,
CH-3030 Bern
Vereinigung «Freundinnen und
Freunde der Neuen Wege» Zürich

Gestaltung

Bonbon
Hardstrasse 69, CH-8004 Zürich
www.bonbon.li

Druck

Printoset
Flurstrasse 93, CH-8047 Zürich
www.printoset.ch

Korrektorat

Adrian Riklin, Kurt Seifert

Rechte

Alle Rechte vorbehalten; Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.



Am
Anfang

das
Wort:

Neue
Lyrik

Editorial

«Irrlauf im Kopf» nennt es Herta Müller. Diesen Moment, in dem ein Text, ein Gedicht es schafft, den Lauf der Gedanken, das alltägliche Rattern, das logisch-rationale Fassungsvermögen da oben für einen Augenblick ins Stottern zu versetzen. Der Irrlauf öffnet: für neue Sprachwelten und damit auch für neue Welten überhaupt. Das lässt fragen: Hat das Gedicht eine politische, eine spirituelle Dimension?

In diesem Heft haben wir «Irrläufe im Kopf» gesammelt, Gedichte von Gegenwartslyriker*innen: Nora Gomringer, Thomas Gröbly, Uwe Kolbe, Eva Maria Leuenberger, Ruth Loosli, Klaus Merz, Ilma Rakusa, Noemi Somalvico, Raphael Urweider, Marilyn Umurungi und Levin Westermann. Ihre Gedichte sind Einladungen in ganz vielfältige Sprachwelten.

Andreas Mauz führt Lesende an das berühmte Gedicht *Abendlied* von Matthias Claudius heran → s.28. Nicht nur sind in diesem Text Gedicht und Gebet ganz nah beieinander, sondern auch Welt- und Gotteserfahrung. Auch im Gespräch mit den Lyriker*innen Eva Maria Leuenberger und Levin Westermann und dem Literaturwissenschaftler Sandro Zanetti schwingt diese Erfahrung mit: Gedichte können unmittelbar an die Ewigkeit rühren → s.20.

Wir wünschen gute Irrläufe, gerade in dieser Zeit des Coronavirus!

Geneva Moser

PS: Sorgfältig korrigiert hat diese Ausgabe wie immer Adrian Riklin – zum letzten Mal. Nach vielen Jahren Korrektorat der *Neuen Wege* geht er neue Wege. Wir danken ihm von Herzen für seine Arbeit!